



Die Allgemeine



Wählergemeinschaft – Bürger für Warder

informiert:

Mitteilungsblatt Nr. 020/13

März 2013

Wachwechsel bei der AW – BfW

Auf ihrer Mitgliederversammlung vom 27. März 2013 hat die AW – BfW Allgemeine Wählergemeinschaft - Bürger für Warder turnusgemäß ihre Vorstandswahlen abgehalten. Nach 10 Jahren im Vorstand der AW – BfW und im Alter von nunmehr 75 Jahren habe ich nicht wieder für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidiert. Ich bin der Meinung, dass es jetzt Zeit für die jüngeren Mitglieder unserer Wählergemeinschaft ist, die Funktionen im Vorstand zu übernehmen. Zeitgleich habe ich auch die Redaktion für unser Infoblatt, das ich vor zehn Jahren ins Leben gerufen hatte, abgegeben.

Ich habe die Arbeit als 1. Vorsitzender der AW – BfW gerne gemacht. Es war und ist unser Bemühen, einen engen Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern von Warder zu pflegen, Ihnen durch Besichtigungen und Führungen die Unternehmen in unserer Nachbarschaft nahe zu bringen, zusätzlich zu dem Programm der Gemeinde Veranstaltungen für die Erwachsenen und Kinder aus Warder zu bieten und Ihnen von Zeit zu Zeit in unserem Infoblatt über mehr oder weniger interessante Themen zu berichten. Das wird auch weiterhin unser Anspruch sein.

Der neu gewählte Vorstand der AW – BfW setzt sich wie folgt zusammen: Als 1. Vorsitzender wurde Marko Pauls gewählt. Ihn vertritt als 2. Vorsitzender Ralf Keller. Das Amt des Schriftführers übernimmt Peter Lukasiewicz. Mit wachsender Mitgliederzahl – wir zählen aktuell 39 Mitglieder in der Wählergemeinschaft – haben wir den Vorstand um zwei Beisitzer erweitert. In dieses Amt wurden Elke Stahl und Jürgen Lucht gewählt. Die Redaktion für unser Infoblatt übernimmt Stefan Feist.

Ich wünsche dem neuen Vorstand der AW – BfW alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft und danke Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger von Warder, für Ihre Treue, die Sie unserer Wählergemeinschaft entgegen gebracht haben.

Dieter Nebe

Kommunalwahlen 2013

Am 26. Mai 2013 finden in Schleswig-Holstein wieder Kommunalwahlen statt. Wir bitten Sie, liebe Wählerinnen und Wähler von Warder, um eine rege Beteiligung und um Ihre entsprechende Stimmenabgabe für unsere Kandidaten.



Bosseln vom Vorjahr - Aus der Sicht einer Teilnehmerin

Von Ursula Lucht

Ein wundervoller sonniger Tag, ca. minus 10°, zum Glück heute kein Ostwind. Ein verschneites Winterwunderland. Ein idealer Tag für eine Bosseltour. Sechs Gruppen nehmen teil, jeweils zwei Gruppen bilden eine Mannschaft. Man lernt seine Nachbarn und Mitbewohner aus Warder einmal von einer leichten, lockeren Seite kennen, denn es geht um nichts als nur den Spaß an der Freud'.

Die zwei Mannschaften der ersten Gruppe versuchten, ihre Kugel so schnell wie möglich in's Ziel zu bringen. Da gibt es diverse Möglichkeiten: Werfen, rollen, stoßen, kullern usw. Birgit meinte, bei Herrn Döscher hat das Stoßen gut geklappt, das mach' ich auch 'mal. Erfolg: fast gestürzt, Kugel hatte einen Drall nach hinten, dort, wo alle anderen Mitglieder standen. Geschaffte Strecke: 4 Meter – na ja, besser als gar nichts. Wegen eventueller Unberechenbarkeit gingen alle in Deckung, wenn Birgit werfen sollte. Und dann war da noch das Berganwerfen. Da waren wir alle erstaunt. Birgit gelingt ein guuuter, weiter Wurf, aber die Kugel hat offenbar große Sehnsucht nach ihrer Werferin. Langsam und besinnlich rollt sie fast die gesamte Strecke wieder zurück. Andere meinten, sie könnten die Kugel mit einem Urschrei vorantreiben. Hat nicht unbedingt funktioniert. Irgendwann, fast am Ende der Tour, überholte uns dann auch noch eine Kugel der zweiten Mannschaft. Haben wir so getrödelt oder war deren Kugel zu schnell???

Kleine Naschereien, Kaffee, Tee, Eisbier, Genever (gut gekühlt) versüßten uns den Marsch und verliehen der Kugel und den Mitspielern Flügel. Nach 5 km Marsch schmeckt dann auch ein Teller heiße Erbsensuppe. Hatte Dieter Nebe, der Organisator der Tour, in der Zwischenzeit zubereitet - behauptete er !!!!

Liebe Mitglieder, seid nicht böse, wenn ihr als Unterhaltungsobjekt erhalten musstet. Beim nächsten Mal ist es ein anderer. Das war nur ein Ausschnitt aus der ersten Gruppe. Ergänzungen aus den anderen Gruppen nehmen wir gerne entgegen.

Schön war's und hoffentlich bis zum nächsten Jahr

Nachtrag der Redaktion: Natürlich haben wir auch in diesem Jahr wieder gebosselt. Erfahrungsberichte sind allerdings leider nicht bei uns eingegangen

April, April!

Fritzchen ruft seinen Vater im Büro an:
"Papi, komm schnell nach Hause,
Mama küsst einen fremden Mann!"
"Ich komme sofort"
"April, April, es ist unser Nachbar".

Impressum:

Mitteilungsblatt der AW – BfW
AllgemeineWählergemeinschaft
Bürger für Warder
Redaktion: Dieter Nebe (dn)
Westerkamp 5 – 24646 Warder
Tel.: 91 32 02 – Fax: 91 32 03
E-mail: janeha@t-online.de